

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

Bürgermeister Günther Pilz gibt vor Eröffnung der Sitzung, Änderungen in der Tagesordnung bekannt. Da Herr Reichert der Firma Modul Consult leider aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann, ist der Tagesordnungspunkt 2 zu verschieben.

§ 1

Bausachen

a. Baugesuch im vereinfachten Verfahren: Umbau Dachgeschoss mit neuer Dachgaube, Ottmarsheimer Straße 38/1, Flst. 4263

Hauptamtsleiterin Kohler erläutert, dass sich das Bauvorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile befindet und sich somit nach Art und Maß in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen müsse. Dies sei zu bestätigen. Die geplanten Gauben wurden in diesem Umfang bereits in der Umgebung ebenfalls zugelassen und genehmigt. Die Angrenzerbenachrichtigung wird von der Gemeindeverwaltung derzeit durchgeführt und ist noch nicht abgeschlossen.

Der Gemeinderat fasst **EINSTIMMIG** mit 9 Ja-Stimmen folgenden **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird für den Umbau und die beantragten Gauben erteilt.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 2

Lärmaktionsplan der Gemeinde Hessigheim – Beschluss

Bürgermeister Pilz nimmt den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung, da Herr Herr Reichert der Firma Modul Consult leider nicht an der Sitzung zur Erläuterung der Ergebnisse teilnehmen kann.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 3

Aktuelle Flüchtlingssituation und Unterbringungsmöglichkeiten - Information

Hauptamtsleiterin Kohler berichtet anhand der Sitzungsvorlage von der derzeitigen Situation. Aufgrund des Krieges innerhalb Europas flüchteten im Jahr 2022 zahlreiche ukrainische Personen. Insgesamt wurden 31 Personen in Hessigheim seither aufgenommen. 14 Personen konnten unmittelbar privat aufgenommen werden. Weitere 17 Personen fanden zunächst eine Unterbringung in der kommunalen Unterkunft. Zwischenzeitlich sind noch vier ukrainische Geflüchtete in der Ottmarsheimer Straße untergebracht. Drei weitere wurden heute eingewiesen, wie Frau Kohler berichtet.

Auf Rückfragen zur räumlichen Aufteilung, des derzeitigen Zustands der Räumlichkeiten sowie der Differenz zwischen der theoretischen und derzeitigen Platzkapazität erläutert Frau Kohler, dass eine Einheit aus zwei Räumen bestehe. Im vorderen Bereich sei ein Tisch, Stühle, ein Kühlschrank sowie eine Küchenzeile mit Waschbecken und Herd zu finden. Im hinteren Raum befinden sich die Schränke und Betten zur jeweiligen Nutzung. Der derzeitige Zustand sei zufriedenstellend, da die Räumlichkeiten im EG und OG erst vor einigen Jahren saniert wurden. Die Einheiten im DG sind ebenfalls in Ordnung. Maßnahmen, wie zuletzt Rohrarbeiten wurden erfolgreich und zeitig durch den Bauhof umgesetzt. Die Differenz der Platzkapazität ergibt sich daher, dass seit Jahren zwei Einheiten durch Langzeitobdachlose belegt sind und hier keine weiteren Personen eingewiesen werden können.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 4

Annahme von Spenden im 2. Halbjahr 2022 – Beschluss

Die Gemeinderäte Simone Nägele und Michael Schunk sind befangen und rücken vom Sitzungstisch ab.

Bürgermeister Günther Pilz verliest die einzelnen Spenden und bedankt sich im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung recht herzlich bei den Spenderinnen und Spendern.

Der Gemeinderat fasst **EINSTIMMIG** 9 Ja-Stimmen folgenden **Beschluss**:

Die Spenden im 2. Halbjahr 2022 werden angenommen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 5

Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan – Beschluss

Kämmerer Ralph Schneider stellt dem Gremium die abschließende Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2023 anhand einer Präsentation vor. Der wesentliche Entwurf wurde im Dezember vorberaten. Der Ergebnishaushalt weist aufgrund von Änderungen zum Entwurf ein negatives Ergebnis von 67.300 € aus. Änderungen ergeben sich im Bereich durch höhere Personalausgaben, die Sanierung des Radwegs zwischen Mundelsheim und Hessigheim sowie zusätzlich angedachte Investitionen. Das Negativergebnis kann aufgrund vorhandener Gelder im ordentlichen sowie außerordentlichen Ergebnis gedeckt werden. Insbesondere die Gewerbesteuer ist als wichtiger Indikator relevant, so Kämmerer Ralph Schneider. Die Regionalisierung der Steuerschätzung liefert bei der Einkommenssteuer und dem Finanzausgleich keine zusätzlichen positiven Zahlen. Im Bereich des KiTa-Lastenausgleichs reduzieren zusätzliche Erträge von 18.000 € das negative Ergebnis.

Am Jahresende stehen der Gemeinde rund 3,0 Mio. € liquide Mittel zur Verfügung. Weiterhin ist keine Aufnahme eines Darlehens notwendig. Hinsichtlich der Landesprognosen ist mit positiven Ergebnissen in den Jahren 2024 und 2025 zu rechnen.

Gemeinderätin Heide Mozer nimmt Stellung und teilt mit, dass sie aufgrund des Stellenplans der Haushaltssatzung 2023 nicht zustimmen werde.

Der Gemeinderat fasst **MEHRHEITLICH** mit 8 JA-Stimmen und 1 Gegenstimme folgenden **Beschluss**:

Haushaltssatzung der Gemeinde Hessigheim für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 19.01.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

€

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	6.270.100
-----------------------------------------------	-----------

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	6.337.400
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-67.300
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-67.300

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen €

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	6.040.500
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.716.500
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	324.000
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.192.400
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.210.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-17.600
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	306.400
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	21.100
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-21.100
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	285.300

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 €.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 450 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H.
der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 360 v. H.
der Steuermessbeträge.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 6

Vergabe Tiefbau Tante-M - Beschluss

Gemeinderat Michael Schunk ist befangen und nimmt ausschließlich als Ingenieur an der Beratung teil. Die Ausschreibung des Tiefbaus für den Tante-M-Laden erfolgte in Form einer beschränkten Ausschreibung. Insgesamt vier Firmen wurden angefragt. Ein Angebot wurde seitens der Firma Frank Nägele in Höhe von 31.524,29 € abgegeben. Ausgepreist wurde das Vorhaben mit 21.500 €. Die Ausschreibung beziehe sich ausschließlich auf die Außenanlage, welche mit roten Wellenlinien im Lageplan dargestellt sei, erläutert Michael Schunk. Diese Fläche umfasst die Schaffung eines zusätzlichen Retentionsraums als Vorgabe des Landratsamts, die Pflasterung des Zugangs zum Geschäft im nördlichen Bereich sowie eines Stellplatzes und die Ausschotterung der Zufahrtsfläche für den LKW. Die Arbeiten für die Tiefbau- und Kanalisationsarbeiten können auf Grundlage des vorliegenden Angebots der Firma Rill GmbH in Höhe von 15.621,87 € direkt vergeben werden. In diesem Fall sind nach Aussagen des Dienstleisters der Container keine Betonfundamente notwendig, sondern eine entsprechende Schotterschicht sei für einen sicheren Stand der Container ausreichend. Zusätzliche Stahlplatten dienen der Tragung der Last des Baus. Zum weiteren Ablauf erklärt Ingenieur Michael Schunk, dass die Container zur Auslieferung bereitstehen und sobald die Tiefbauarbeiten erfolgt sind, die Container angeliefert werden könnten. Für den Innenausbau der Container ist ein Zeitrahmen von etwa vier Wochen notwendig. Aufgrund dieses zeitlichen Rahmens und der Höhe der Kosten erfolgt die Direktvergabe der Tiefbauarbeiten.

Eine Gemeinderätin bemängelt die unterschiedlichen Forderungen in Bezug auf die Maßnahmen des Hochwasserschutzes seitens des Landratsamts im Gemeindegebiet. Bürgermeister Günther Pilz stimmt zu und erläutert, dass sich die Gesamtkosten auf rund 50.000 € für die Arbeiten belaufen. Mit dem Anbieter bestehe zunächst ein Jahresvertrag. Bürgermeister Pilz betont, dass geprüft werde, ob sich der Laden an diesem Standort halten könne. Die Bevölkerung habe sich seit langer Zeit für eine Einkaufsmöglichkeit ausgesprochen und diesem Wunsch sei die Verwaltung und der Gemeinderat nachgekommen. Die Problematik des systematischen Diebstahls, welche zu einer Schließung des Ladens wie in Neckarwestheim führte, hoffe der Schultes abwenden zu können. Mit einer heutigen Beschlussfassung könnten die Vergaben erfolgen und die Firmen beginnen, sodass ein Einkauf hoffentlich in drei bis vier Monaten erfolgen könne.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

Der Gemeinderat fasst **EINSTIMMIG** mit 9 Ja-Stimmen folgende **Beschlüsse:**

1. Die Arbeiten für die Außenanlage werden gemäß dem vorgelegten Leistungsverzeichnis und Angebots der Firma Frank Nägele Garten- und Landschaftspflege in Höhe von 31.524,29 € vergeben.
2. Die restlichen Tiefbau- und Kanalisationsarbeiten werden gemäß dem vorgelegten Angebot der Firma Rill GmbH in Höhe von 15.621,87 € an diese vergeben.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

§ 7

Sonstiges

a. Genehmigung der Protokolle vom 08.12.2022 und 12.12.2022 (Umlaufverfahren)

Die Protokolle vom 08.12.2022 und 12.12.2022 wurden genehmigt.

b. Parkplätze FGK

Der Submissionstermin für die Angebotseröffnung findet am 03.02.2023 statt. Insgesamt wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

c. Spielplatz Toilettenanlagen

Die Gemeindeverwaltung erhält den Auftrag, Angebote und Informationen hinsichtlich der Möglichkeiten einer Komposttoilette für den Spielplatz Am Felsengarten einzuholen. Sinnvoll wäre eine Aufstellung bereits im Frühjahr, da hier die Besucher erneut zunehmen.

d. Klimamobilitätsplan

Auf Nachfrage zu einer Beteiligung der Kommune an dem Pilotprojekt des Landkreises „Klimamobilitätsplan“ erläutert Hauptamtsleiterin Kohler, dass dieser kein isoliertes Handlungskonzept darstelle, sondern auf Grundlage der vorhandenen Planwerke, wie unter anderem die Fortschreibung des Nahverkehrsplans, entworfen werde. Der Klimamobilitätsplan soll bis Juni 2024 abgeschlossen sein und ein Maßnahmenkatalog für die Kommunen darstellen. Die Umsetzungen seien von personellen und finanziellen Kapazitäten der jeweiligen Kommune abhängig und von diesen selbstständig umzusetzen. Der Plan dient ausschließlich als Grundlage. Hinsichtlich der Anfrage aus dem Gremium insbesondere die Taktung zu verbessern, verliest Frau Kohler die dem Protokoll beigefügte Antwort vom Bereich Nahverkehr. Hier wird mitgeteilt, dass eine Taktverdichtung auch während der Laufzeit des Nahverkehrsplans unter bestimmten Voraussetzungen möglich sei. Konkrete Vorteile des Klimamobilitätsplans

Bürgermeister Günther Pilz betont, dass das Thema gerne erneut aufgegriffen werde. Bislang bestand zwischen den jeweiligen Fortschreibungen keine Möglichkeit der Verkehrsverbesserungen. Soweit das Gremium den Wunsch äußert, auf eine Mehrvertaktung vor der erneuten Fortschreibung im Jahr 2025 hinzuwirken, benötigt die Verwaltung zur weiteren Verfolgung der Thematik konkrete Angaben zu den Tagen, der Verdichtung, etc. Anschließend könne eine Anfrage zur Prüfung gestellt

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

werden. Jedoch sind auch diejenigen Kommunen zu beteiligen, die ebenfalls von der jeweiligen Buslinie betroffen sind. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, im kommenden Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage die Bürger aufzurufen, Anregungen und konkrete Verbesserungswünsche zu äußern und mitzuteilen. In einer der kommenden Sitzungen sollen die Ergebnisse und zudem Informationen und konkrete Vorteile einer Beteiligung beim Klimamobilitätsplan vorgetragen werden.

Eine Rätin betont, dass vermutlich die Gemeinde Hessigheim die zusätzlichen Kosten zur Ausweitung für die Linie zwischen Mundelsheim und Besigheim tragen müsste, da die anderen beiden Kommunen hierbei bereits beteiligt sind.

e. Hinweis zur Bewerbung „Hessigheim als Weinsüden Weinort“

Die Formulierung, dass sich die Besucher einen Platz „inmitten der Weinbergzeilen“ suchen können, solle nicht weiterhin verwendet werden, da ein Betreten der direkten Flächen nicht erlaubt ist. Nach § 44 Abs. 2 Naturschutzgesetz Baden- Württemberg dürfen Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten-, Obst- und Weinbau dienen, nur auf Wegen betreten werden. Dies dient vor allem aufgrund der Spritzungen den Menschen selbst.

Bürgermeister Günther Pilz spricht sich für eine andere Formulierung bei künftigen Schreiben oder Bewerbungen aus.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats

Öffentliche Sitzung

Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.01.2023

19.00 Uhr – 19.35 Uhr

Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Pilz und 8 Gemeinderäte
(Normalzahl: 10)

Außerdem anwesend: Kämmerer Schneider, Hauptamtsleiterin Kohler, Zuhörer,
Presse

Entschuldigt: GR Marcel Eisele, GR Alexander Eisele

Zur Beurkundung:

Hessigheim, _____

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer

Gemeinderat